



(12) **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

(88) Veröffentlichungstag A3:
17.07.2013 Patentblatt 2013/29

(51) Int Cl.:
B65D 75/32 (2006.01) B65D 85/60 (2006.01)

(43) Veröffentlichungstag A2:
03.04.2013 Patentblatt 2013/14

(21) Anmeldenummer: **12186500.0**

(22) Anmeldetag: **28.09.2012**

(84) Benannte Vertragsstaaten:
AL AT BE BG CH CY CZ DE DK EE ES FI FR GB GR HR HU IE IS IT LI LT LU LV MC MK MT NL NO PL PT RO RS SE SI SK SM TR
Benannte Erstreckungsstaaten:
BA ME

(72) Erfinder: **Wiebold, Walter R.**
25337 Elmshorn (DE)

(74) Vertreter: **Richter Werdermann Gerbaulet Hofmann**
Patentanwälte
Neuer Wall 10
20354 Hamburg (DE)

(30) Priorität: **30.09.2011 DE 202011051492 U**

(71) Anmelder: **Wiebold Confiserie GmbH & Co. KG**
25337 Elmshorn (DE)

(54) **Pralinenverpackung**

(57) Um eine Pralinenverpackung (100) für Pralinen, insbesondere für Trüffelpralinen, mit einer unteren Gehäuseschale (10), die aus einer ersten Gehäuseplatte (12) mit Vertiefungen (13) besteht, und mit einer oberen Gehäuseschale (11), die aus einer zweiten Gehäuseplatte (14) mit Erhebungen (15) besteht, zu schaffen, die die Pralinen mechanisch und hygienisch schützt sowie ein-

fach und kostengünstig herstellbar ist, wird vorgeschlagen, bei geschlossener Pralinenverpackung die erste und die zweite Gehäuseplatte (12, 14) flach aneinanderstoßen derart, dass jeweils eine Vertiefung (13) der unteren Gehäuseschale (10) mit einer Erhebung (15) der oberen Gehäuseschale (11) korrespondiert und so eine Kapsel (16) für jeweils eine Praline bildet.

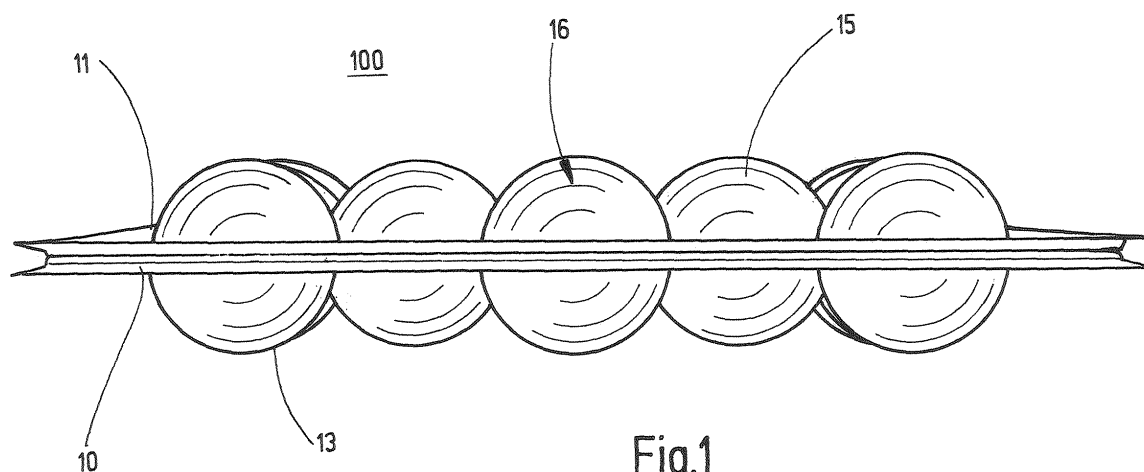


Fig.1



EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

 Nummer der Anmeldung
EP 12 18 6500

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (IPC)
X	FR 2 838 725 A1 (GESTION PARTICIPATIONS FINANCI [FR]) 24. Oktober 2003 (2003-10-24)	1,2,5,10	INV. B65D75/32 B65D85/60
Y	* Seite 1 - Seite 6 * * Abbildungen 1-3 *	9	
X	----- US 3 305 086 A (HARTMAN JR MAURICE D) 21. Februar 1967 (1967-02-21) * Spalte 2, Zeile 1 - Spalte 3, Zeile 30 * * Abbildungen 1-5 *	1,2,10	
X	----- FR 985 972 A (CHARLES NICOLLE) 25. Juli 1951 (1951-07-25) * Seite 1, Spalte 1, Zeilen 7-14 * * Seite 2, Spalte 1, Zeile 18 - Seite 3, Spalte 1, Zeile 16 * * Abbildung 7 *	1,2,10	
Y	----- US 3 107 204 A (BROWN JAMES R ET AL) 15. Oktober 1963 (1963-10-15) * Spalte 2, Zeilen 20-27 * * Abbildungen 1, 2 *	9	
	-----		RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (IPC)
			B65D
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort München		Abschlußdatum der Recherche 5. Juni 2013	Prüfer Duc, Emmanuel
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument ----- & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	

10

EPO FORM 1503 03.82 (P04C03)



Nummer der Anmeldung

EP 12 18 6500

GEBÜHRENPFLICHTIGE PATENTANSPRÜCHE

Die vorliegende europäische Patentanmeldung enthielt bei ihrer Einreichung Patentansprüche, für die eine Zahlung fällig war.

☐ Nur ein Teil der Anspruchsgebühren wurde innerhalb der vorgeschriebenen Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für jene Patentansprüche erstellt, für die keine Zahlung fällig war, sowie für die Patentansprüche, für die Anspruchsgebühren entrichtet wurden, nämlich Patentansprüche:

☐ Keine der Anspruchsgebühren wurde innerhalb der vorgeschriebenen Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die Patentansprüche erstellt, für die keine Zahlung fällig war.

MANGELNDE EINHEITLICHKEIT DER ERFINDUNG

Nach Auffassung der Recherchenabteilung entspricht die vorliegende europäische Patentanmeldung nicht den Anforderungen an die Einheitlichkeit der Erfindung und enthält mehrere Erfindungen oder Gruppen von Erfindungen, nämlich:

Siehe Ergänzungsblatt B

☐ Alle weiteren Recherchegebühren wurden innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.

☐ Da für alle recherchierbaren Ansprüche die Recherche ohne einen Arbeitsaufwand durchgeführt werden konnte, der eine zusätzliche Recherchegebühr gerechtfertigt hätte, hat die Recherchenabteilung nicht zur Zahlung einer solchen Gebühr aufgefordert.

☒ Nur ein Teil der weiteren Recherchegebühren wurde innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die Teile der Anmeldung erstellt, die sich auf Erfindungen beziehen, für die Recherchegebühren entrichtet worden sind, nämlich Patentansprüche:

9

☐ Keine der weiteren Recherchegebühren wurde innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die Teile der Anmeldung erstellt, die sich auf die zuerst in den Patentansprüchen erwähnte Erfindung beziehen, nämlich Patentansprüche:

☐ Der vorliegende ergänzende europäische Recherchenbericht wurde für die Teile der Anmeldung erstellt, die sich auf die zuerst in den Patentansprüchen erwähnte Erfindung beziehen (Regel 164 (1) EPÜ).



**MANGELNDE EINHEITLICHKEIT
DER ERFINDUNG
ERGÄNZUNGSBLATT B**

Nummer der Anmeldung

EP 12 18 6500

Nach Auffassung der Recherchenabteilung entspricht die vorliegende europäische Patentanmeldung nicht den Anforderungen an die Einheitlichkeit der Erfindung und enthält mehrere Erfindungen oder Gruppen von Erfindungen, nämlich:

1. Ansprüche: 1, 2, 5, 10

Pralinenverpackung in einer Ausführung für Pralinen in Kugelform mit der unteren Gehäuseschale, die aus der ersten Gehäuseplatte mit halbkugelförmigen Vertiefungen besteht, und mit der oberen Gehäuseschale, die aus der zweiten Gehäuseplatte mit halbkugelförmigen Erhebungen besteht

2. Ansprüche: 3, 4

Pralinenverpackung, wobei die Gehäuseplatten randseitig mit einem umlaufenden kraft-und/oder formschlüssigen Verbindungsrand versehen sind, der die beiden Gehäuseschalen geschlossen hält

3. Ansprüche: 6, 7

Pralinenverpackung, wobei jede Gehäuseschale im Wesentlichen aus PET-Material besteht

4. Anspruch: 8

Pralinenverpackung, wobei jede Gehäuseschale eine Dicke von 0,1 mm bis 0,3 mm, insbesondere etwa 0,2 mm, aufweist

5. Anspruch: 9

Pralinenverpackung, wobei jede Gehäuseschale am Rand mindestens einen Materialeinschnitt aufweist, so dass bei geschlossener Pralinenverpackung der Materialeinschnitt der unteren Gehäuseschale versetzt zum Materialeinschnitt der oberen Gehäuseschale angeordnet ist

**ANHANG ZUM EUROPÄISCHEN RECHERCHENBERICHT
 ÜBER DIE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG NR.**

EP 12 18 6500

In diesem Anhang sind die Mitglieder der Patentfamilien der im obengenannten europäischen Recherchenbericht angeführten Patentedokumente angegeben.

Die Angaben über die Familienmitglieder entsprechen dem Stand der Datei des Europäischen Patentamts am
 Diese Angaben dienen nur zur Unterrichtung und erfolgen ohne Gewähr.

05-06-2013

Im Recherchenbericht angeführtes Patentedokument		Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
FR 2838725	A1	24-10-2003	KEINE	
US 3305086	A	21-02-1967	KEINE	
FR 985972	A	25-07-1951	KEINE	
US 3107204	A	15-10-1963	KEINE	

EPO FORM P0461

Für nähere Einzelheiten zu diesem Anhang : siehe Amtsblatt des Europäischen Patentamts, Nr.12/82